

Zusammenstellung der Hauptursachen bei Verkehrsunfällen

	Gesamt	davon Pers. verschulden
Seitliches Verschätzen	61	49
Verletzung der Vorfahrt	35	10
Auffahrt auf Fremdfahrzeuge	26	6
Nichtbeachten der rückw. Verkehrslage	9	5
sonstige Ursachen	30	10

Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit

- verstärktes Arbeiten nach Qualitätskennziffern durch Anwendung des sozialistischen Wettbewerbs
- weitere Großkontrollen unter Einbeziehung gewerkschaftlicher Organe
- laufende Schulung und Anleitung des Fahrpersonals durch die Verkehrsmeister und die Verkehrssicherheitsaktive
- monatliche Schulung und Anleitung der Verkehrsaufsicht zum "Tag des Meisters"
- konsequente Durchsetzung von Erziehungsmaßnahmen und der materiellen Beteiligung bei schuldhaft verursachten Verkehrsunfällen

Unfallanalyse Meldenpflichtige Arbeitsunfälle

1975 konnte die rückläufige Entwicklung im Unfallgeschehen nur teilweise fortgesetzt werden. Bei Wegeunfällen und den Unfällen bei gesellschaftlicher Tätigkeit ist ein leichtes Ansteigen zu verzeichnen. Im einzelnen ergibt sich folgendes Bild:

- Meldepflichtige Unfälle: 1975 = 243
1974 = 238
- Arbeitsunfälle : 1975 = 162
1974 = 169
- Wegeunfälle : 1975 = 45
1974 = 44
- Unfälle bei gesellschaftl. Tätigkeit : 1975 = 36
1974 = 25
- Entwicklung der Ausfallstunden : 1975 = 25.506 Stunden
1974 = 29.894 Stunden
- Arbeitsunfälle, die durch Pflichtverletzungen des Betriebes entstanden (gemäß § 98 GBA) :

	1975	1974
Bereich Verkehr	24	38
Bereich Fahrzeuginstandhaltung	5	6
Bereich Verkehrsanlagen	11	12
Bereich Berufsausbildung	3	4
Bereich Verwaltung	4	2
	<u>47</u>	<u>62</u>

=====